



Beim Seefelder Weltcup-Triple der Nordischen Kombinierer landete Johannes Lamparter aus Rum auf dem sechsten Platz. Der Sieg geht an den Norweger Jarl Magnus Riiber vor dem Finnen Ilkka Herola (+1,3 Sek.) und dem Japaner Akito Watabe (+3,2). **Seite 53**

# Klosterschwwestern setzten ein Zeichen

Haller Tertiarschwwestern machen mit Plakat auf die Asylpolitik aufmerksam **Seite 2-3**

Fotos: IBSF/Kendlbacher



## Merkur-Filialen werden zu Billa Plus

Der Supermarkt in der Siemensstraße in Rum wird namenstechnisch bald Geschichte sein. Merkur verwandelt sich im April in die Marke Billa Plus.

**Seite 40-41**



## Wirt mit Video- botschaft an die Bundesregierung

Ein enttäuschter Gastronom klagt in einer Videobotschaft über die massiven Probleme mit staatlichen Hilfen für die Gastronomie.

**Seite 8**



## Janine Flock holt sich Gesamtsieg

Die Rumerin Janine Flock hat letzten Freitag zum insgesamt zweiten Mal nach 2015 den Gesamtweltcup im Skeleton gewonnen. Der 31-jährigen hätte beim Heim-Rennen in Innsbruck-Igls schon der 18. Platz gereicht, es wurde aber Rang zwei. Einen Tick schneller war ihre Konkurrentin Jelena Nikitina. Die Russin gewann nach zwei Läufen mit 0,39 Sekunden Vorsprung.

**Mehr dazu auf Seite 53**